

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

116 (27.4.1902) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 116. Zweites Blatt.

Sonntag den 27. April

(folgt ein drittes Blatt.) 1902.

Wegen der Jubiläums-Festlichkeiten Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich von Baden bleibt unser Bureau Sonntag den 27. April geschlossen und ist Montag den 28. April nur vormittags geöffnet.

Montag den 28. April erscheint kein Tagblatt.

Das Blatt vom 29. April wird erst Dienstag Nachmittag ausgetragen.

Anzeigen für die Dienstags-Nummer ersuchen wir

größere Montag Vormittag von 8 bis 11 Uhr uns zugehen zu lassen,

kleinere können auch noch Dienstag morgens von 8 bis 9 Uhr aufgegeben werden.

Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 47626. Die Jubiläumsfestlichkeiten betreffend.

Die bevorstehenden Festtage werden eine ungewöhnlich große Menschenmenge hier vereinigen. Zur Verhütung von Unglücksfällen und Ordnungswidrigkeiten ist es nicht zu vermeiden, daß der Straßenverkehr einige Beschränkungen erleidet. Dieselben sind nachstehend zusammengestellt. Sie enthalten nur das unerlässlich Nothwendige. Auch bei der Durchführung der getroffenen Anordnungen soll jede unnötige Härte und Belästigung vermieden werden. Wir gehen dabei von der Voraussetzung aus, daß das Publikum selbst in seinem eigenen Interesse zur Aufrechterhaltung der Ordnung mitwirken und die Polizeiorgane unterstützen wird. Nur dadurch kann erreicht werden, daß das schöne und seltene Fest, welches zu begehren wir uns anschicken, ohne Störung und Mißton verläuft.

Im Einzelnen heben wir noch Folgendes hervor: Die Fußgänger werden ersucht, rechts zu gehen.

Den Fuhrwerksbesitzern wird in Erinnerung gebracht, daß stets die rechte Straßenseite und bei mehreren Fahrbahnen (Rondellplätze, Marktplatz, Linkenheimerstraße, Sofienstraße, Kaiserplatz, Werberplatz, Markt-, Gutsch-, Gerwigstraße, Durlacher Allee) stets die rechte Fahrbahn einzuhalten ist (§ 31 der Straßen- und Fahrpolizeiordnung). Wo zahlreiche Fuhrwerke gleichzeitig in derselben Richtung fahren, wie bei den Rundfahrten zur Besichtigung der Beleuchtung und der Ausschmückung der Stadt, bei Fahrten in das Schloß, zum Theater, zur Festhalle und Kunstausstellung etc. haben die Führer der Fuhrwerke Reihe zu halten. Das Ausbrechen aus der Reihe ist außer den Hofwagen nur den mit amtlicher (roter) Vorfahrkarte versehenen gestattet. Die Vorfahrkarte trägt der Kutscher am Hut (§ 33 der Straßen- und Fahrpolizeiordnung).

Es empfiehlt sich, daß die Zuschauer während der Rundfahrten auf dem einmal eingenommenen Platze verweilen, nicht nach vorn drängen und nach der Vorbeifahrt nicht versuchen, den Wagenzug an einer anderen Stelle unter Bedrängung der dort schon Wartenden wiederholt zu sehen.

Ferner ergehen auf Grund des § 59 P.St.G.B., welcher lautet:

„An Geld bis zu 20 Mk. oder mit Haft bis zu 3 Tagen wird bestraft, wer den besonders bekannt gemachten bezirks- oder ortspolizeilichen Anordnungen zur Aufrechterhaltung der Ruhe, Ordnung und Sicherheit bei Volksfesten und sonstigen außergewöhnlichen Ansammlungen größerer Menschenmassen zuwiderhandelt“.

folgende

Anordnungen:

A. Für den 25., 26. und 27. April.

1. Allen in Durchführung der ergangenen Vorschriften erfolgenden Anordnungen des Polizei- und Gendarmenpersonals ist unweigerlich Folge zu leisten.

2. Die öffentlichen Straßen und Plätze der Stadt (Fahr- und Gehwege) dürfen am 26. und 27. April mit Fahrrädern und Kinderwagen nicht befahren werden.

3. Die in § 3 der Straßen- und Fahrpolizeiordnung den Wirten erteilte Ermächtigung, die bei ihnen einkehrenden Fuhrwerke auf der Straße aufzustellen, wird für den 26. und 27. April zurückgezogen bezüglich der Kaiserstraße, Karl-Friedrichstraße, der Linkenheimerstraße, des Zirkels und des Werberplatzes. Die Aufstellung solcher Fuhrwerke an den genannten Tagen auf dem Fasanenplatz und dem Ludwigsplatz ist gestattet.

4. Der Wirtschaftsbetrieb auf den Gehwegen in den durch die beiden Rundfahrten in Anspruch genommenen Straßen ist während der Dauer der Rundfahrten nicht gestattet.

5. Auf der Ettlingerstraße vom Bahnübergang bis zur Gartenstraße, ferner auf der Strecke der Gartenstraße von der Ettlingerstraße bis zur Beierthheimer Allee und auf der Klosterstraße darf nur im Schritt gefahren werden.

6. Die Droschkenhalteplätze in der Kaiserstraße werden am 26. und 27. April verlegt und zwar:

- a. derjenige östlich des Marktplatzes in die Bähringerstraße, östlich des Marktplatzes;
- b. derjenige westlich des Marktplatzes in die Bähringerstraße, westlich des Marktplatzes.

Am Vormittag des 27. April stehen die Droschken in der Bähringerstraße, westlich der Lammstraße und östlich der Kreuzstraße; nach Beendigung des Gottesdienstes rücken sie bis in die Nähe des Marktplatzes vor;

c. derjenige vor dem Postgebäude in die Douglasstraße, südlich der Kaiserstraße.

Der Droschkenhalteplatz am Ettlinger Eisenbahnübergang wird auf die Straße vor der Lindenschule (Parallelstraße zur Kriegstraße) verlegt.

Vom 25. April an befindet sich ein weiterer Droschkenhalteplatz bei dem Kunstausstellungsgebäude.

Sanitätsstationen sind über die Festtage eingerichtet:

1. Im Bezirksamtsgebäude Karl-Friedrichstraße 15,
2. „ Ludwig-Wilhelm-Schulhaus vor dem Durlacherthor,
3. „ Schulhaus in der Schützenstraße 35,
4. „ Friedrich-Schulhaus, Kaiser-Allee 6.

B. Für den 25. April.

Von Vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr bis zur Beendigung der Eröffnung der Kunst- und Gartenbauausstellung ist das Befahren der Karl-Friedrichstraße, des Marktplatzes, der Ettlingerstraße vom Eisenbahnübergang bis zur Schützenstraße, der Beierthheimer Allee von der Kriegstraße bis zur Gartenstraße, der Gartenstraße von der Ettlingerstraße bis zur Beierthheimer Allee und der Klosterstraße mit Lastfuhrwerken, Handkarren etc. verboten.

C. Für den 26. April.

1. Während des Morgenständchens der vereinigten Männergesangsvereine, der Mittags stattfindenden Militärparade und des Fackelzugs der Studentenschaft am Abend vor dem Groß. Schloß ist dem Publikum der Zutritt in den innern Schloßhof (hinter der Hauptwache) nicht gestattet. Die Karl-Friedrichstraße vom Marktplatz bis zur Hauptwache ist von Vormittags $\frac{1}{2}$ 8 Uhr bis nach Beendigung der Parade und von Abends 7 Uhr an für den Verkehr offen zu halten. Die beiderseits dieser Straße liegenden Anlagen auf dem Schloßplatz dürfen nicht betreten werden.

2. Von Abends 7 Uhr an bis nach dem Eintreffen des Fackelzugs auf dem Schloßplatz wird der Verkehr der Dampfstraßenbahn von dem

ehemaligen Durlacherthor bis zum Rondellplatz, ferner der Verkehr der elektrischen Straßenbahn von der Georg-Friedrichstraße bis zur Karl-Friedrichstraße und von 8 Uhr an überhaupt auf allen Linien der elektrischen Bahn mit Ausnahme der Linien nach Mühlburg und nach dem kühlen Krug von der Scheffelstraße an eingestellt.

3. Von Abends 8 Uhr ab bis zur Beendigung der Rundfahrt der Großherzoglichen Herrschaften durch nachgenannte Straßen:

Schloßplatz am Karl-Friedrichdenkmal vorbei, Schloßplatzstraße, Waldhornstraße, Kaiserstraße, Durlacherthor, Ludwig-Wilhelmstraße, Georg-Friedrichstraße, Durlacher Allee bis zur Weichenstraße, Durlacher Allee, Durlacherthor, Kaiserstraße bis zum Marktplatz, Karl-Friedrichstraße, Ettlingerstraße, Schützenstraße, Wilhelmstraße, Werberplatz, Marienstraße, Schützenstraße, Rüppurrerstraße, Bahnhofstraße, Ettlingerstraße, Gartenstraße, Ritterstraße, Kriegstraße, Lammstraße, Erbprinzenstraße, Herrenstraße, Karlsthor, Karlstraße, Kurvenstraße, Roonstraße, Hirschbrücke, Hirschstraße, Kriegstraße, Scheffelstraße, Kaiser-Allee, Westendstraße, Bismarckstraße, Linkenheimerstraße, Waldstraße, Schloßplatzstraße, Karl-Friedrichstraße, Kaiserstraße, Kaiserplatz, Amalienstraße, Waldstraße, zum Großherzoglichen Schloß zurück

sind die Fahrbahnen dieser Straßen und Plätze von Menschenansammlungen freizubehalten. Während der gleichen Zeit dürfen die benannten Straßen und Plätze nur mit Personenwagen ausschließlich der Automobile, Fahrräder und Kinderwagen — befahren werden. Auch Personenwagen dürfen aber in dieser Zeit die bezeichneten Straßen nur im Anschluß an die Großherzoglichen Hofwagen (einschließlich der von der Hofverwaltung gemieteten Wagen, deren Kutscher durch Armbänder oder Vorfahrtarten kenntlich gemacht sind) befahren. **Hiernach haben Wagen, deren Insassen sich der Rundfahrt anschließen wollen, sich aufzustellen in der Schloßplatzstraße von der Karl-Friedrich bis zur Waldstraße in der Richtung gegen die erstere. Sollte dieser Raum nicht ausreichen, so sind weitere Wagen im Birkel in der Richtung gegen die Waldhornstraße aufzustellen. Die in der Schloßplatzstraße aufgestellten Wagen schließen sich den Hofwagen an, sodann folgen die etwa im Birkel haltenden Wagen.**

4. Zur Verhütung von Brandbeschädigungen empfiehlt es sich, daß während der Beleuchtung die Fahmentücher in geeigneter Weise befestigt werden. Während der Beleuchtung sind an folgenden Punkten Feuerwachen aufgestellt:

1. Nachtfeuerwache in der Kreuzstraße 8 Mann.
2. Feuerwache im Hoffeuerhaus (Schloßbezirk) 5 Mann.
3. Feuerwache in der Leopoldschule (Leopoldstraße) 5 Mann.
4. Feuerwache im Gaswerk I (Kaiser-Allee) 5 Mann.
5. Feuerwache in der Polizeistation Wilhelmstraße 36 5 Mann.

Karlsruhe, den 22. April 1902.

Großh. Bezirksamt.
Föhrenbach.

5.5.

Dieselben gehen etwa um 7 Uhr auf und rücken — mit Ausnahme der Nachtfeuerwache — gegen 11 Uhr wieder ab.

D. Für den 27. April.

1. Von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr Morgens ab bis nach Abfahrt der Großherzoglichen Herrschaften von der Stadtstraße ist die öffentliche Fahrbahn der Karl-Friedrichstraße zwischen Kaiser- und Hebelstraße für andere Wagen als die der Kirchenbesucher gesperrt. Die Wagen der Letzteren fahren durch die Hebel- und Kreuzstraße und stellen sich in der Jähringerstraße östlich der Kirchstraße auf. Diese Wagen dürfen nach Beendigung des Gottesdienstes erst nach der Abfahrt der Großherzoglichen Herrschaften über den Marktplatz abfahren.

2. Von Mittags 3 Uhr ab bis nach Beendigung der Rundfahrt der Großherzoglichen Herrschaften wird der Verkehr der elektrischen Straßenbahn auf allen Linien mit Ausnahme derjenigen nach Mühlburg und nach dem kühlen Krug von der Scheffelstraße an und nach Durlach von der Georg-Friedrichstraße an eingestellt. Ferner wird für die nämliche Zeit eingestellt der Verkehr der Dampfstraßenbahn vom Rondell in der Karl-Wilhelmstraße bis zur Leopoldstraße und endlich für die nämliche Zeit der Verkehr der Altbahn zwischen dem Stationsgebäude am Festplatz und der Luifenstraße.

3. Von Mittags 3 Uhr ab bis zur Beendigung der Rundfahrt Ihrer Königl. Hoheiten durch nachgenannte Straßen:

Schloßplatz am Karl-Friedrichdenkmal vorbei, Schloßplatzstraße, Waldstraße, Linkenheimerstraße, Stefanienstraße, Kaiserplatz, Kaiserstraße, Durlacherthor, Ludwig-Wilhelmstraße, Georg-Friedrichstraße, Durlacher Allee, Durlacherthor, Kaiserstraße, Waldhornstraße, Schloßplatzstraße, Karl-Friedrichstraße, Kriegstraße, Kronenstraße, Markgrafenstraße, Adlerstraße, Steinstraße, Rüppurrerstraße, Luifenstraße, Marienstraße, Werberplatz, Wilhelmstraße, Luifenstraße, Ettlingerstraße, Gartenstraße, Ritterstraße, Erbprinzenstraße, Herrenstraße, Karlsthor, Karlstraße, Kurvenstraße, Roonstraße, Hirschbrücke, Hirschstraße, Sofienstraße, Scheffelstraße, Kaiser-Allee, Mühlburgerthor, Amalienstraße, Waldstraße zum Großherzoglichen Schloß zurück

sind die Fahrbahnen der genannten Straßen und Plätze von Menschenansammlungen freizubehalten. Im Uebrigen gelten für diese Rundfahrt die nämlichen Anordnungen, wie sie für diejenige am 26. April — siehe oben unter Ziffer C 3 — getroffen worden sind, mit der Aenderung, daß Wagen deren Insassen sich der Rundfahrt anschließen wollen, sich in der Schloßplatzstraße von der Waldhornstraße bis zur Karl-Friedrichstraße in der Richtung gegen die letztere aufzustellen haben. Sollte dieser Raum nicht ausreichen, so sind weitere Wagen im Birkel, Richtung gegen die Waldstraße, aufzustellen. Die in der Schloßplatzstraße aufgestellten Wagen schließen sich den Hofwagen an, sodann folgen an der Waldstraße die etwa im Birkel haltenden Wagen.

Ausstellung

zur Feier des Regierungsjubiläums

Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs

im Kunstgewerbemuseum (Westendstraße 81): Ausstellung des künstlerischen Nachlasses von
Direktor Hermann Götz

und Wiederöffnung der Sammlungen des Kunstgewerbemuseums in den neu hergerichteten Räumen. — Ferner Ausstellung einer Sammlung von Siebenbürgisch-Sächsischen und Siebenbürgisch-Rumänischen Bauernnähtereien, Sächsischen und Rumänischen Bauerntöpfereien und Gewändern aus dem Besitze von Maler O. Fikentscher.

Geöffnet an Sonntagen von 11 bis 1 und 2 bis 4 Uhr, an Werktagen (auschl. Montag u. Samstag) von 10 bis 1 und 2 bis 4 Uhr. Eintritt unentgeltlich. 11.2.

Lehrerseminar I, Bismarckstraße 10.

Das freundlich aufgenommene Festspiel von Prof. Dr. Thoma in der Aula des Seminars wird Montag, 28. April, Nachmittags 3 Uhr, mit den Seminarschülern nochmals wiederholt.

Eintrittsgeld wird nicht erhoben, doch werden Beiträge für die Ferienkolonien dankbar angenommen.

2.2.

Die Seminardirektion.

Wohnungen zu vermieten.

*3.3. Adlerstraße 26 I bequeme Wohnung von 4 Zimmern an ruhige Familie zu vermieten.
— Akademiestraße 30 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, sammt Zubehör, mit oder ohne Verstaat, auf 1. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller sammt Zubehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten.

2

Amalienstraße 18 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit Glasabschluss, Kammer, Küche u. auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Amalienstraße 22 sind im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller an ruhige, pünktliche Familien auf sogleich zu vermieten. Näheres im Laden links.

Amalienstraße 25, Ecke der Waldstraße, am Stephansplatz, hinter der neuen Post, neuen Anlagen, sind 2 Wohnungen, 2 und 3 Treppen hoch, 5 Zimmer, darunter ein großer Salon, auch als Bureau mit Wohnung geeignet, großer Korridor, 2 Balkons, Mansarde u. s. w., auf sogleich oder später zu vermieten. Der Größe nach könnte auch der 4. Stock für zwei verwandte Familien oder Pensionat geeignet sein. Näheres Amalienstraße 25 a im 3. Stock.

Amalienstraße 65 ist der 3. Stock von 6 schönen, neu hergerichteten Zimmern mit Balkon und Zubehör zum 1. Juni oder 1. Juli zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst. Dr. M. 950.

Augartenstraße 15 ist im Seitenbau eine freundliche Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 3. Stock links.

Bahnhofstraße 28 ist per sofort oder auf 1. Juli im Vorderhaus, 2. Stock, eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, gebedter Veranda und allem Zubehör billig zu vermieten. Näheres durch **H. Bohmweiler** im Seitenbau, part.

Durlacher Allee 40 ist eine Wohnung von 3 und 2 Zimmern sammt Zubehör auf 1. Juli zu vermieten, ebenso ein Weinkeller mit Magazin, auch als Werkstätte passend.

Durlacher Allee 44 ist eine Wohnung im 5. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 4. Stock rechts.

Durlacherstraße 63 ist der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70 im 2. Stock.

Durlacherstraße 103 ist eine Wohnung, bestehend aus einem Zimmer, Küche und Keller, auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen beim Hausverwalter daselbst oder Noosstraße 15 III.

Eisenbahnstraße 14 ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung mit Balkon, Terrasse und vollständigem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Daselbst ist auch eine schöne Wohnung von 2 Zimmern mit Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Friedenstraße 20 ist sofort oder später der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, großem Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Speisekammer, Koch- und Leuchtgas, Antheil an Waschküche und Trockenraum, zu vermieten. Preis 1000 Mk. Näheres parterre.

Georg-Friedrichstraße 17, nächst der Durlacher Allee, ist im 5. Stock eine Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Goethestraße 24 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör im Hinterhaus auf sogleich zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 3. Stock links.

Grenzstraße 6 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. Juni zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 60, parterre.

Hirschstraße 10, nächst der Kaiserstraße, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon und Terrasse, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern und Antheil am Trockenraum auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Hirschstraße 95 und 97 sind im 1. u. 2. Stock, Hirschstraße 99 im 1. u. 3. Stock herrschaftlich eingerichtete Wohnungen mit vollständigem Zubehör auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.

Humboldtstraße 24 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Kochgasrichtung, Küche, und Keller, Antheil am Garten sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Hinterhaus, 1. Stock.

Kaiser-Allee ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres Schillerstraße 23 im Erdplan.

Kaiser-Allee 31 ist der 2. oder 3. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Badezimmer nebst Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Kaiser-Allee 51 a ist eine Wohnung im Seitenbau, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Mai d. J. an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiser-Allee 79 ist über eine Treppe eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör und großem Garten auf sofort oder später zu vermieten. Das Haus ist ohne Vis-à-vis und nur von ruhiger Familie bewohnt. Näheres **Kaiser-Passage 28** (Bureau) oder im Laden Nr. 22.

Kaiserstraße 32 ist im Vorderhaus eine schöne 5 Zimmerwohnung und im Hinterhaus eine schöne 3 Zimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden links.

Kaiserstraße 187 ist im Hinterhaus eine freundliche 3 Zimmerwohnung mit Küche und Zubehör per sofort zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 17, 1. Stock, bei **Distelhorst & Graebener**.

Kaiserstraße 197, über 3 Stiegen, ist eine Wohnung von 8 großen Zimmern und Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

8.7. Kaiserstraße 247 ist im 2. oder 3. Stock eine schöne Wohnung von 6 nach der Straße gelegenen Zimmern, Bad und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Karlstraße 64 Haltestelle der elektr. Straßenbahn ist im 3. Stock eine schöne Wohnwohnung von 7 großen Zimmern, Bad, Mansarde nebst Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im 4. Stock.

Körnerstraße 9, nächst der Kaiser-Allee, ist wegen Wegzug eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Balkon, Bad und reichlichem Zubehör auf sofort zu vermieten.

Körnerstraße 33/35 ist im 1. Stock eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern und Mansarde nebst Zubehör ev. mit Stallung, sofort oder per 1. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus daselbst.

Körnerstraße 33/35, 2. Stock, ist eine geräumige Wohnung von 4 großen Zimmern nebst Mansarde und Zubehör (event. mit Werkstätte, Magazin oder Stallung im Hofe) per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus oder Rühlstraße 21.

Kreuzstraße 29, 4. Stock, vis-à-vis dem **Palaisgarten**, ist eine schöne Wohnung von zwei Zimmern und Küche an alleinstehenden Herrn oder Dame zu vermieten. Näheres parterre.

Kriegstraße 142, 2. Stock, ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern mit allem Zubehör und kein Vis-à-vis, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Kriegstraße 161 ist im 2. und 3. Stock je eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, schöner Mansarde und sonstigem Zubehör auf sofort billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Kurvenstraße 21, nächst dem Sonntagplatz, ist die Hochparterrewohnung, bestehend in 4 großen, schönen Zimmern, Küche, Mansarde u., auf 1. Juli zu vermieten.

Leffingstraße 1a ist im 5. Stock eine Wohnung von einem Zimmer und Küche zu vermieten. Näheres Leffingstraße 1, parterre.

Leffingstraße 32 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Leffingstraße 51 sind (zwischen Krieg- und Gartenstraße, ohne Vis-à-vis, und Hinterhaus) 2 Wohnungen im 3. und 4. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Kochgasrichtung, Antheil am Trockenraum, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Leffingstraße 78 ist eine sehr schöne 5 Zimmerwohnung mit vollständigem Zubehör sofort oder später zu vermieten.

Marienstraße 3 ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör für sogleich oder 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.

Marienstraße 88 ist im 1. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller an eine ruhige, kinderlose Familie per sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.

Markgrafenstraße 34 ist eine schöne Wohnung von 5-6 Zimmern, Alkoven, Küche u. per 1. Juli zu vermieten. Näheres beim Hausverwalter im 3. Stock.

Rankestraße 5 ist auf 1. Mai eine freundliche Wohnung, bestehend aus 1 geräumigen Zimmer nebst schöner Küche und Zubehör an ruhige, ältere Leute zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 8, 2. Stock.

Noosstraße 10 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Badezimmer, Veranda nebst üblichen Zubehör und Gartenantheil, auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Hirschstr. 45, parterre.

Scheffelstraße 60 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer, Antheil an Waschküche und Trockenraum per 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Scherrstraße 10 a, 3. Stock, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Veranda (allein auf dem Stockwerk), mit Gas nebst sonstigem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst oder Ruppurrerstraße 8 im 2. Stock.

Schillerstraße 50, Haltestelle der elektr. Straßenbahn, ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde sofort oder später zu vermieten. Näheres Schillerstraße 50, 2. Stock rechts, oder Luisenstraße 2, 1. Stock.

Schönestraße 47 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock, Vorderhaus.

Schönenstraße 47 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und allem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Schönenstraße 54 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

Sofienstraße 13 ist eine geräumige Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

Sofienstraße 118 ist die Dachstockwohnung mit Glasabschluss, bestehend aus 3 schönen Zimmern mit Küche und Zubehör, auf 1. Juli nur an ruhige Familie zu vermieten.

Sofienstraße 118 ist auf sofort eine sehr schöne, elegante Wohnung im 2. Stock von 6 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche, Trockenraum und Trockenplatz zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Uhlandstraße 10 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern sammt Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

2.2. Waldstraße 64 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Winterstraße 35 (Neubau), neben der Liebfrauenkirche, sind Wohnungen von 4, 3, 2 und 1 Zimmer mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Marienstraße 89 im 1. Stock.

***4.4. Winterstraße 49** ist eine schöne, geräumige 4 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör und Gartengenuss an eine ruhige Familie auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Yorkstraße 5 sind eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, versehen mit Balkon und Parquet, nebst reichlichem Zubehör und eine Wohnung von 2 Zimmern auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Yorkstraße 11, nächst der Kaiser-Allee, sind der 2., 3. und 4. Stock von je 4 Zimmern und Zubehör, der Neuzeit entsprechend, auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock oder Hirschstraße 42.

Yorkstraße 18, nächst der Kaiser-Allee, ist im 4. Stock (Dachstock) eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Luisenstraße 2, parterre.

Schöne 3 und 4 Zimmerwohnungen mit Eckbalkon im 2. und 3. Stock mit reichl. Zubehör zu 520 und 580 Mk. sofort zu vermieten. Näheres Yorkstraße 19, parterre rechts. 10.3.

In meinem Neubau ist per 1. Juli eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Küche, 1 Zimmer ohne schräge Wände, billig zu vermieten. **R. Wilh. Hofmann**, Buchbinderei, Ecke Waldborn- und Kaiserstraße 67.

Mitte Kaiserstraße, in guter Lage, ist im 2. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung, wovon 2 auf die Straße gehen, für Bureau geeignet, mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

*10.2. Eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Zubehör, ohne Vis-à-vis, im 2. Stock, ist auf 1. Juni oder Juli zu vermieten. Näheres Gartenstraße 61 im 2. Stock links.

Kaiserstraße 167 ist über 2 Treppen eine freundliche Hof-Wohnung von 2 Zimmern, Badezimmer, Küche, Mansarde und Zubehör an eine kleine, ruhige Familie per 1. Juli zu vermieten. Näheres bei **J. Keutlinger**, Kaiserstraße 167.

**Telephon-Anschluß
Nr. 1644.**

E. Blum, Schlosserei,
2.2. Waldhornstraße 10.

Zu Festlichkeiten
empfiehlt als vorzüglichen, französischen
Champagner

Victor Cliquot

Reims, in der Filiale Hochheim auf
Flaschen gefüllt,
per Flasche von Mk. 3.50 an
Julius Hoeck, Weinhandlung,
Kriegstraße 6 und Waldstraße 41.

**Rum, Arac,
Bunscheffenzen**

empfiehlt
Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

Coffe-Champagner,

Allein-Verkauf für Karlsruhe,
empfiehlt *5.5.
C. Cartharius.

Kaiserstühler Weine.

Bestellungen auf *10.9.
Kaiserstühler Weiß- u. Rothweine
werden Berberplatz 34, 2 Treppen hoch, in Gebinden
von 20 Liter oder 20 Flaschen an entgegengenommen.

Rothweine,

alte, französische, naturreine Gährung, Zucker-
kranken und Reconvalescenten ärztlich em-
pfohlen, liefert zu M. —.68 und —.80 per Liter
in Gebinden von 30 Litern ab franco jeder
Bahnhofstation Baden.

G. Velden, Weingutsbesitzer u. Weingross-
handlung in **Novéant** (Lothringen),
*50.8. gegründet 1874.

Kaffee! Kaffee!

in stets frischer Röstung in allen Preis-
lagen, zum Theil mit Zugabe,
empfiehlt *2.2.

Heinrich Karcher,
Schützenstraße 56.

OVOS
Pflanzenfleisch-Extrakt
ist bedeutend nahrhafter
und die Hälfte billiger, als
alle **Fleisch-Extrakte;**
verstärkt Bouillon, Suppen, Saucen,
Gemüse etc. Erhältlich in allen
Colonialw., Delicatess-, Drogen-
und einschlägigen Geschäften
Erwels-Extrakt-Kompagnie, G. m. b. H.
Berlin N 58, Stargarderstrasse 60

10.3.
General-
Depositäre
für
Karlsruhe:
**Distelhorst
&
Graebener.**

en gros

**Karl
Baumann,
Akademiestr.
20.**

en détail

Vix Bara
Kupferberg
Burgeff
Math. Müller
M. Oppmann
Reihlen
G. H. Mumm
Moët & Chandon
Heidsieck
Pommery & Greno

Bredow's Nährkaffee

ist der beste

Gesundheitskaffee,

da er im Geschmack und Aroma dem Bohnenkaffee gleichkommt,
aber nahrhafter und wohlbedämmlicher ist.

Qual.:	*	I	II	III
1 Pfd. Mk.	1.20	1.00	0.75	0.50
1/2 " "	0.65	0.55	0.40	0.28



Kaffee Ersatz.
Gef. geschüht.
Postversandt unter Nach-
nahme franko.

- F. Bensch,** Karlstr. 82,
- B. Baum,** Berberplatz 27,
- F. Benzel,** Amalienstr.,
- K. Beringer,** Kreuzstr. 10,
- B. Bohrmann,** Rudolfstr.,
- C. Däuble,** Augartenstr.,
- S. Eckert,** Dfienstr. 1,
- K. Feldmann,** Schützenstr.,
- C. Frohmüller,** Hofstief.,
- A. Gaeber,** Bernhardtstr.,
- F. Imle,** Hirschstr. 13,
- A. Kühn,** Schützenstr. 13,
- Kupferer,** Kaiser-Allee,
- Lehmann,** Bernhardtstr.,
- S. Misch,** Leisingstr. 5,

- B. Müller,** Marienstr. 58,
- B. Nerke,** Hofstief.,
- O. Mayer,** Wilhelmstr.,
- J. Reiss,** Rudolfstr.,
- H. Schwindke,** Gartenstr. 13,
- B. Samann,** Waldstr.,
- B. Weber,** Douglasstr.,
- B. Weninger,** Adlerstr. 22,
- Hänsche,** Durlach,
- Luger,**
- Mirring,**
- Engros-Depot für
Wiederverkäufer
zu Fabrikpreisen:
Rotheiler, Kronenstr. 43.

*10.2. **Bredow & Co.,** Nährkaffee-Fabrik, Schiltigheim i. El.

Wanderer-Räder.

Paris Grand prix.

Dürkopp-Räder.

Paris Goldene Medaille.

Opel-Räder.

Paris Goldene Medaille.

— Modelle 1902. —

Generalvertreter: **P. Eberhardt,**
Amalienstrasse 18. Telefon 1304.
Grosse Reparaturwerkstätte.

Neuheit! Taschen-Messer

mit dem Bilde

S. K. H. des Grossherzogs
und Ansichten der Schlösser
Karlsruhe, Baden, Mainau
per Stück M. 1.50

empfehl 4.4.

Friedrich Bloss

Grossherzogl. Hoflieferant

F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke Herrenstr.

Grosses Lager in Fächern,
Leder-, Bronze-, Reise-, Luxus-,
Parfumerie- u. Toilette-Artikeln.



Linoleum!

In Folge gemeinschaftlichen Einkaufes ganzer
Waggonladungen bin ich in der Lage, eines der

ersten Fabrikate

in hervorragend schönen, modernen Dessins
zu ausserordentlich **billigen Preisen** zu ver-
kaufen. Auf die Original-Fabrik-Preise gewähre einen
bedeutenden Rabatt.

Wilh. Boländer,

121 Kaiserstrasse 121.

Telefon 238.

3.3.

Trauringe,

massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt

J. Petry Wwe.,

Juwelier,
Kaiserstrasse 102. Telefon 1558.

6.6.

Massiv goldene

Jubiläumsringe

mit Anhängern,

Miniaturbild Grossherzog Friedrich,

schönste und solideste Ausführung,
das Stück **M. 2.-**

empfehl das

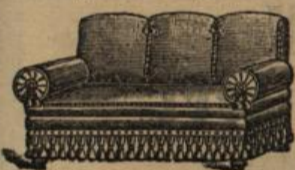
Juwelen-, Gold- und Silberwarengeschäft

J. Petry Ww.,

Kaiserstrasse 102. Telefon 1558.

Holz- u. Polster-Möbel.

P. Hirt, Hüppnerstrasse 36.
Größtes Lager aller Arten



Holz- und
Polster-
Möbel.
Complete
Zimmer-

einrichtungen in jeder Preislage.

Bekannt aufmerksame und reelle
Bedienung.

Ratenzahlungen nach Uebereinkunft.

Otto Büttner,

Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstr.



Kücheneinrichtungen

in allen Preislagen.

Preisverzeichnisse auf Wunsch.

J. L. Distelhorst, Gr. Bad. Hofl. Möbelfabrik, Karlsruhe, Waldstr. 32

Größtes Möbellager in Baden. — In 4 Stockwerken, enthaltend:

18 Salon- u. Boudoir-,
20 Wohn- und Speise-

zimmer-,

22 Schlafzimmer-,

8 Herrenzimmer-

Einrichtungen

in allen Preislagen

vom billigsten bis zu

den feinsten

in modernem Stil,

Englisch, Rocco,oo,

Renaissance,

Gothisch, Japan,

Orientalisch,

Fantasia.

Neuaste

Seccelions-Möbel

etc.,

wie auch alle französische

Stilarten L. XIV,

L. XV, L. XVI u. s. w.

Amerikanische Möbel.

Mechanik-Möbel.

Wiener-Möbel.

Leder-Möbel

und viele einzelne

Gegenstände

n. s. w.



Complete
Ausföhrung und
Einrichtungen
jeglicher Art.

Kunstgewerbliche Werk-
stätten.

Innen-Decorationen.

Original-Gilde, Bronzen

Vorräthige

Zeichnungen und

Preisberechnungen

unentgeltlich.

Das Beste unter un-

begrenzter Garantie.

Prämirt mit der

Goldenen Medaille:

Paris, London,

Antwerpen, Amster-

dam, Frankfurt a. M.,

Berlin, München,

Chicago, Strassburg

i. E., Baden-Baden,

Karlsruhe (Kunst-

gewerbeausstellung).

Teinacher Hirschquelle

Unübertroffenes, natürliches

Gesundheits- u. Tafelwasser.

Von hervorragenden ärztlichen Autoritäten auf's Wärmste empfohlen und mit bestem Erfolg angewandt gegen Blasen- und Nierenleiden, katarthalische Affektionen der Luftwege und der Verdauungsorgane.

Hauptniederlage: **Fr. Ph. Mehl,**
Mineralwasserhandlung, Karlsruhe, Scheffelstraße 64.

Mit nur gold. Medaille preisgekrönt! Ueberall zu haben!

8.4.

Liquidations-Ausverkauf

bis zur vollständigen Auflöfung des Geschäfts,

Verkaufszeit von 8—1 Uhr und von 2—8 Uhr,

des

Handschuh-, Cravatten-, Herrenwäsche- und Herrenmodewaaren-Spezial-Geschäfts

von

P. Paprzycki,

3.3.

215 Kaiserstraße 215, vis-à-vis der Brauerei Moninger.

Geschäftliche Mittheilung.

— Die direkte und alleinige Vertretung meiner Flügel und Pianinos für **Karlsruhe** und **Umgebung** befindet sich seit Jahren nur bei **Herrn Hoflieferant Schweisgut** baselbst, Erbprinzenstraße 4, in dessen Magazinen stets eine größere Anzahl meiner Fabrikate ausgestellt ist.
Leipzig, im November 1901.

gez. **Julius Blüthner.**

W. SPINDLER
Berlin C und
Spindlersfeld bei Coepenick.

Färberei und Reinigung

von Damen- und Herren-Kleidern, sowie von Möbelstoffen jeder Art.

Waschanstalt für
Gardinen aller Art,
sochte Spitzen etc.

Reinigungs-Anstalt für
Gobelins, Smyrna-, Velours- und Brüsseler
Teppiche etc.

Färberei und Wäscherei für Federn und
Handschuhe.

Portogebühren
werden seitens der Annahmestelle
nicht erhoben.

8.7.

Annahme für Karlsruhe
bei
Ludwig Oehl Nachfolger,
Kaiserstrasse 116.

F. Oehl
Waschanstalt.

Die Friedhofsgärtnerei

von **Karl Leppert**, vis-à-vis dem Friedhof, empfiehlt sich zum **Anlegen** und **Unterhalten** von **Gräbern** in bester Ausführung zu billigsten Preisen. 12.6.

Stadtgarten Karlsruhe.

Zur Feier

des 50-jährigen Regierungs-Jubiläums Seiner königlichen Hoheit des
Großherzogs Friedrich von Baden

Sonntag den 27. April, abends 8 Uhr,

Gartenfest.

Festliche Beleuchtung des Gartens, des Stadtgarten-
sees und des Lauterbergs.

2.2.

Großes Festkonzert

der vollständigen

Kapelle des 3. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 50,
unter Leitung des Stabstrompeters Herrn Schotte.

Eintritt in den Stadtgarten und in
den Tiergarten:

Abonnenten 40 Pf.	Nichtabonnenten 70 Pf.

Die Musikabonnementskarten haben keine Gültigkeit.

Die Inhaber von Karten für die Jubiläums-Garten-Ausstellung zahlen ein Eintrittsgeld von 40 Pf. für die Person, die Inhaber von Ehrenkarten zum Stadtgartenfest — Farbe grünlichbraun — haben freien Zutritt. Sämtliche Karten berechnen nur zum einmaligen Eintritt.

Programm 10 Pf. das Stück.

Von Freitag den 25. d. M., vormittags 9 Uhr an, findet ein Vorverkauf von Eintrittskarten am neuen Schalterhaus des Stadtgarten (rechts vom Festhalleportal) statt. Sonntag den 27. d. M. ist von abends 6 Uhr an außer im neuen Schalterhaus auch im alten Schalterhaus (links vom Festhalleportal) eine Kasse eingerichtet. Bei ungünstiger Witterung finden die Beleuchtung und das Konzert nicht statt.

Panorama Festhalleplatz.

Neu ausgestellt

Colossalrundgemälde: Jerusalem mit der Kreuzigung Christi.

Eintrittspreis pro Person 50 Pfg.,
Kinder und Militär 25 Pfg.

Fischer's Weinstube,

Kreuzstraße 29, vis-à-vis dem Palaisgarten,

bringt während der Festlichkeiten folgende Spezialitäten unter Garantie für reinen Traubensaft
zum Ausschank:

S. 1.

Weissweine:

1899 er Haardter Riesling	pro $\frac{1}{4}$ Liter zu	30 Pfg.
1898 er Markgräfler Edelwein	„ „ „ „	35 „
1900 er Rappoltsweiler Muscateller	„ „ „ „	40 „

Rothweine:

1899 er Roussillon	pro $\frac{1}{4}$ Liter zu	30 Pfg.
1899 er Tyroler Spezial	„ „ „ „	35 „
1900 er Rappoltsweiler Beerwein	„ „ „ „	40 „



Waldstraße 26, **C. F. KOPF**, Elsässer Waaren.

Zeige den Eingang der **Sommerstoffe** hiermit an.

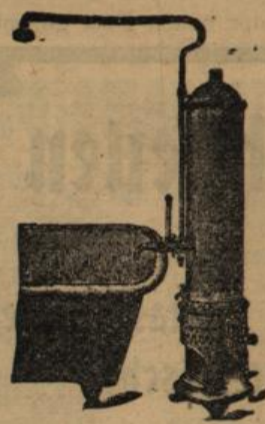
Zephyr, Batist, Organdi, Foulard, Leinenbatist, Satin, Waschstoffe etc.
sind in großer Auswahl am Lager.

Billige Preise.

Gute Qualitäten.

Weisse Wäsche und Unterröcke.

10.5.



Joseph Meess,

(gegr. 1857) **Ferd. Printz Nachfolger,** (gegr. 1857)

Grossherzogl. Hoflieferant,

Telephon 1222, **29 Erbprinzenstr. 29,** Telephon 1222,

empfiehlt sein großes Lager von

Bade-Einrichtungen, Douche-Apparaten, Badesöfen
in 30 verschiedenen Constructionen, für Gas- und Kohlenheizung,
Badewannen, Wellenbad-Schaukeln, Eisschränken, Fliegen-
schränken, Gaskochapparaten, Gasbügeleisen, Closets,
Majolika- u. emailirte Wandbrunnen, Bidets-, Petroleum-
u. Spiritus-Apparaten, Gasluftres, Suspensionen, Ampeln,
Laternen, Wandarmen, für Gas und Elektrisch,
Petroleum-Lampen aller Arten.

NB. Sechs Badesöfen in verschiedenen Constructionen sind im
Betrieb zu sehen.



Friedrich Bloss
Grossherzogl. Hoflieferant
F. Wolff & Sohn's Détail
Spezial-Geschäft

Ehren-Diplom



I. Deutsche Fächer-Ausstellung Karlsruhe 1891

für feine
Luxus-, Reise-,
Galanterie-Waaren,
Leder-, Majolika-,
Holz-, Glas-,
Zinn-, Porzellan-,
Haushalt-Artikel,
Fantasie-Möbel
etc.



für feine
Kunstgewerbliche
Gegenstände,
Fächer jeder Art,
Schmuck-Gegenstände,
Toilette-Seifen,
Parfümerien,
Toilette-Artikel
etc.

Goldene Medaille



Internat. Ausstellung f. Fremden-Verkehr Baden 1898

4.4. Stets reichhaltige Auswahl in allen Preislagen.

➔ **Täglich Eingang von Neuheiten.** ➔

Kaiserstrasse 104 **KARLSRUHE** Fernsprecher 213

Sprach- und Schreib-Institut.

Franz. Kränzchen für Damen (nachmittags) 6 M. monatl. f. jede,
3 Teilnehmer 2 St. wöchentlich 8 M. " f. jeden,
2 Teilnehmer 2 St. wöchentlich 10 M. " f. jeden,
Kurse mit mehr als drei Teilnehmer sind wegen zu geringen
Erfolges für den Einzelnen nicht empfehlenswert.
Einzelner Unterricht: } Uebersetzungen von Circularen, Preis-
10 Stunden 25 M. } listen (engl., franz., ital., span., russ. etc.).
20 Stunden 40 M. } Im Durchschnitt: 1 M. pro 100 Wörter.
30 Stunden 50 M. } (Discretion zugesichert.)

1 Cursus (Deutsch und Latein) Rundschrift (extra) 16 M.
1 Schüler oder 1 Schülerin allein 21 M.
ausser dem Hause (Schön- und Schnellschreiben) 31 M.
Dauer eines Cursus: 3 bis 5 Wochen. — Sicherer Erfolg. —
Eintritt zu jeder Zeit. — Für die richtige Haltung des Körpers und
der Feder besondere Methode; für Geschäftsdamen besonders sehr
empfehlenswert.
Schreibkrampf — Ermüden der Hand — Handzittern: durch 1 oder
2 Kurse bald beseitigt.

Durch meine Familien-Pension bietet sich Gelegenheit, mit gebildeten Ausländern zu verkehren und sich in den fremden Umgangssprachen auszubilden.

— **A. Simon,** Ecke Kaiser- und Karlstrasse, Eingang Erbprinzenstrasse 40, der neuen Post gegenüber.

Während der Jubiläumsfestlichkeiten

Grosse Sortimente

Herren-Anzüge, Paletots, Raglans, Ulsters, Joppen, Hosen, Fantasiewesten,
Knaben-Anzüge, Peajackets, Capes, Joppen, einzelne Höschen

zu besonders billigen, streng festen Preisen.

2.2.

Spiegel & Wels,

Kaiserstrasse 76,

Marktplatz,

Telefon 1207.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.